



DER BERGGEIST

ISSN 1434-7989 - Mitteilungsblatt der Sektion Karpaten des DAV - Nr.: 49 / Juli 2021

Das Einzige, was sich weder Mehrheitsbeschluss noch Gewalt beugen darf, ist das menschliche Gewissen.

Harper Lee, US-amerikanische Schriftstellerin,
1926 - 2016

Aus dem Inhalt.

	Seite
Grußwort des neuen Vorsitzenden Hans Werner	1
Von der MGV mit Neuwahlen des Vorstandes	1
Unsere neuen Mitglieder	2
Unsere Jubilare des ersten Halbjahres 2021	2
Von unseren Aktionen	3
Neues vom SKV	3

Liebe Bergfreunde,

es freut mich, dass die Mitgliederversammlung mit nur drei Monaten Verspätung am 31. Juli in München stattfinden konnte. Obwohl man noch nicht von Normalität sprechen kann, waren 52 Vereinsmitglieder anwesend. Es wurde ein neuer Vorstand aber auch zum Teil neue Beiräte gewählt.

Ich bedanke mich herzlich bei Reini, Manfred, Martin und Fabian. Durch ihren leidenschaftlichen Einsatz ist unsere Sektion gewachsen und hat sich stetig weiterentwickelt. Ich wünsche ihnen für die Zukunft alles erdenklich Gute und hoffe sie bleiben den „Karpatlern“ weiterhin eng verbunden.

Den Nachfolgern wünsche ich in ihrem neuen Amt viel Freude und Erfolg bei ihrer Arbeit.

Erfreulich ist zu berichten, dass ab Juni 2021 unsere Touren und Ausbildungen fast unter normalen Bedingungen stattgefunden haben und auch gut besucht waren. Ich hoffe, dass auch die verbleibenden Touren durchgeführt werden können.

Ende Oktober 2021 treffen sich unsere Tourenleiter am Spitzingsee und arbeiten u. a. auch am Tourenprogramm für das Jahr 2022. Wenn Corona uns nicht wieder einen Strich durch die Planung macht, findet ihr ab 1. Januar 2022 eine Vielzahl an Touren, aber auch an Ausbildungen auf unserer Homepage.

Hans Werner
Vorsitzende der Sektion Karpaten e.V

Von der Mitgliederversammlung mit Wahlen – eine Zäsur in der Geschichte unseres Vereins.

Nach mehrmaliger Terminverschiebung und Ortswechsel – alles pandemiebedingt – hat am 31.07.2021 im Haus des Deutschen Osten in München die MGV unserer Sektion nun stattgefunden. Erfreulich war, dass die Teilnehmerzahl mit 52 alle bisherigen MGV übertrafen hat. Vor Beginn der Abarbeitung der in der Einladung mitgeteilten Tagesordnung, wurde ein Grußschreiben des Ehrenvorsitzenden Dr. h. c. Hans Bergel – der leider aus Gesundheitsgründen nicht anwesend sein konnte – vorgelesen. Die Versammlung quittierte die überbrachten Grüße mit lebhaftem Applaus.

Unser Vorsitzende, Reinhold Kraus, eröffnete alsdann die Versammlung und übernahm die Führung durch die Punkte der Tagesordnung. Der Bericht des Vorsitzenden, (auch für Bereich Öffentlichkeitsarbeit), der Geschäftsführerin inklusive dem Haushaltsplan 2021, der Ausbildungsreferentin, des Tourenreferenten, die Berichte der Gebietsgruppenleiter sowie die Berichte über die Patenschaft mit der Gleiwitzer Hütte und über die Partnerschaft mit dem SKV in Rumänien wurden anstandslos von den Anwesenden zur Kenntnis genommen. Der Bericht des Kassenprüfers bescheinigte eine tadellose Buchführung. Der Vorstand wurde entlastet.

Aus oben erwähnten Berichten ist hervorzuheben: die Mitgliederzahl ist auf 822 gestiegen, trotz Corona wurden von 81 angebotenen Touren 49 durchgeführt, beim DAV wurden insgesamt 17 Tourenleiter ausgebildet, die Homepage wurde bei neuem Provider neu gestaltet, die Auslagenerstattung für Gemeinschaftstouren wurde auf 40,00 € angehoben, die Aufgaben der Geschäftsführung und die Unterstützung der Kinder und Jugendlichen wurden überarbeitet, das Jahrbuch 2019-2020 ist termingerecht erschienen und wurde den Mitgliedern zugestellt und es wurde mit Beiträgen der drei Autoren Reinhold Kraus, Manfred Kravatzky und Marcel Sofariu (Vorsitzender des SKV) ein Jubiläumsband „Bergbegeisterung, 140 Jahre SKV und seine Nachfolgevereine“ erstellt, der in Kürze erscheinen wird.

Es folgten **die Wahlen** unter der Führung von H.-G. Richter, assistiert von Doris Müller und Klaus Gündisch. **Für den Vorsitzenden** hatten sich beim Findungsausschuss zwei Bewerber gemeldet: der Amtierende Reinhold Kraus und

Tourenreferent Hans Werner. Bei der geheimen Abstimmung erzielten beide die gleiche Stimmzahl bei zwei Enthaltungen. Die beiden Kandidaten wurden aufgefordert eine kurze Darlegung ihrer Motivation für ihrer Bewerbung vorzutragen und es folgte der zweite Wahlgang bei dem Hans Werner mit zwei Stimmen Reinhold Kraus überstimmte und also neuer Vorsitzende der Sektion Karpaten des DAV wurde. Bei der **Wahl seiner Stellvertreter** blieb von den von dem Findungsausschuss ermittelten Kandidaten nur Agnieszka Janik bei ihrer Kandidatur. Von den nun von der Versammlung gemachten Vorschlägen bekam Doris Müller die größte Zustimmung und wurde zusammen mit Agnieszka als Stellvertretende Vorsitzende gewählt. Als **Geschäftsführerin** wurde Petra Maurer bestätigt. Für **das Amt des Jugendvertreter**s hatten sich Brigitte Jöhl und Patrick Kelp beworben. **Patrick wurde mit 29 Stimmen gewählt.** Als **Rechnungsprüfer wurden Rick Schuller und Friedrich Keul**, ohne Gegenstimmen, gewählt. Für **die vier Beiräte** des Vorstandes gab es 7 Bewerber von denen durch geheime Wahl **Brigitte Jöhl, Michael Chr. Kraus, Manfred Kravatzky und Gottfried Schuffert** gewählt wurden. **In den Ehrenrat** wurden **Doris Müller, Ulf Schaser und Egin Scheiner** jeweils einstimmig gewählt. Der Vorschlag des scheidenden Vorsitzenden, Reinhold Kraus, Manfred Kravatzky für seinen langjährigen Einsatz zum Wohle des Vereins, zum Ehrenmitglied zu ernennen, wurde von der Versammlung angenommen. Der in der Tagesordnung vorgesehene Punkt die überarbeitete Geschäftsordnung als gültig zu erklären, wird mit 16 zu 13 Stimmen abgelehnt (bei 8 Enthaltungen). Es bleibt die Aufgabe des neuen Vorstandes eine gültige überarbeitete GO vorzustellen. Es wurde dem alten Vorstand und dem ehemaligen Vorsitzenden sowie allen ehemaligen Aktiven für ihren erbrachten Einsatz gedankt.

Bitte an Alle: lasst weiterhin die notwendige Fürsorge während der grassierenden Pandemie walten!

Unsere neuen Mitglieder in der ersten Jahreshälfte 2021

Dorothea Antosch, Mü.; Anika Aßfalg, Mü.; Sandrina Bachmaier, Mü.; Roman Bantlin, Baldham; Tessa Beste, Mü.; Gertraud Binder, Jettingen; Robert Brockhaus, Berlin; Anna Cebula, Mü.; Sven Eltjes, Endingen; Raul Fabregat, Mü.; Gabriel Julian Filip, Mü.; Patrik Gabris, Mü.; Ana und Octavian Gălăţeanu mit

Toma, Geisenbrunn; Luna Karpinska Garson, Kirchheim b. Mü.; Uwe Götsch, Chemnitz; Marius Gritl, Mü.; Bartosz Ilcewicz, Mü.; Irina Kolbeck, Mü.; Pawel Lemanski, Mü.; Carmen Löfflad, Mü.; Martin Maurer, Oberschleißheim; Grigory Movsesyan, Mü.; Oksana Nazarkovich, Mü.; Vladimir Nikolu, Mü.; Nicole Nadine Ostmann, Mü.; Krishna Pradeep, Taufkirchen; Tamina Prell, Mainstockheim; Viktor Pusz, Geretsried; Klaus Michael Reisenauer, Uttenweiler; Maximilian Rüdling, Mainstockheim; Anca Ruppert, Mü.; Sabine und Roland Schock, Mü.; Eva Maria und Dieter Michael Schuster mit Ben, Ingolstadt; Dmytro Shyshkin, Mü.; Gabriela und Karolina Tarsa, Mü.; Alexandru Voiculescu, Mü.; Claudia von Wilpert, Kenzingen; Stefan Wandelt, Mü.; Luca Werner, Fürth; Selina Wörle, Endingen; Monika Znamirowska, Mü.;

Wir heißen alle herzlich willkommen in unserem Verein, dem nunmehr 822 Mitglieder angehören.

---- // ----

Unsere Jubilaren der ersten Jahreshälfte 2021, inklusive der im Juli Geborenen:

Unsere ganz besonderen Wünsche, vor allem Gesundheit, gehen an unser Ehrenmitglied und unseren Ehrenvorsitzenden Dr. h. c. Hans Bergel zu seinem 96ten Geburtstag, „nor de Gesangt!!!“

Folgenden Mitgliedern gelten unsere guten Wünsche zu ihren runden / halbrunden Geburtstagen:

Zum 85.

Klaus Schuller, Gräfelfing.

Zum 80.

Kurt Bayer, Leingarten; Bela Biro, Mü.; Hansgeorg Kraft, Ahorn.

Zum 70.

Roland Römers, Ingolstadt.

Zum 65.

Detlev Antosch, Mü.; Werner Gabel, Winnenden; Ute von Hochmeister-Lamm, Höhenkirchen.

Zum 60.

Edith Fröhlich, Schlechtbach; Hans Werner, Mü.;

Zum 55.

Iris Baumann, Weinsberg; Volkwin Binder, Vohburg; Rolf Binder, Nordheim; Adelheid Breckner, Oberriexingen; Doris Bugl, Herren-

berg; Christian Essers, Mü.; Susanne Fabritius, Lauffen a.N.; Werner Lingner, Mauern; Annetarie Orbok, Schorndorf; Hedda Orend, Geretsried; Dorit Pusz, Geretsried; Birgit Vorwerk, Dachau.

Zum 50.

Vladimir Elman, Landshut; Christiane Herbert, Untermeitingen; Krisztina Lingner-Skrapits, Mauern; Daniela Manta, B-B; Friederike Schwalbe, Berlin; Peter Wagner, Geretsried;

..... Alles, alles Gute! Mögen alle noch viele Jahre bei bester Gesundheit viele schöne Stunden in unserer Gemeinschaft genießen!

Die Redaktion

---- // ----

Von unseren Aktionen.

Obwohl die Corona-Pandemie den gesellschaftlichen Umgang noch fest im Griff hatte, haben Wagemutige, bedacht, beneidenswerte Aktionen gestartet, so wie diese beiden kurzen Berichte bezeugen. Schade, dass nicht auch Andere von ihren Aktivitäten berichtet haben.

Eisklettern am Sylvensteinspeicher

Eine der Königsdisziplinen des Bergsteigens kann man sogar in den Bayrischen Voralpen praktizieren, wenn das Wetter mitspielt. Im Januar lagen die Temperaturen lange unter null Grad, so, dass sich am Sylvensteinspeicher viele Eisfälle in Schwierigkeitsgraden von WI 2 bis WI 6 bilden konnten. Sogar eine 25 m hohe Eissäulen (90 Grad) strahlte in ihrer ganzen Schönheit. Dieses Angebot lockte mich und passionierte Eiskletterer wie Mihai Paunescu und Andrei Stefan, sowie weitere Karpatler vier Mal in diesem Winter an. Die Teilnehmer hatten bereits an den Ausbildungen Eisklettern, die unsere Sektion anbietet, teilgenommen. Das Eis war nicht zu hart und nicht zu weich, somit drangen die Frontzacken der Steigeisen und die Eisgeräte fast mühelos ein. Das zauberte den hartgesottenen Eiskletterern ein dauerhaftes Lächeln ins Gesicht, das nur bei besonders schwierigen Passagen wich. Den besten Platz zum Einschlagen der Haue des Eisgerätes sowie den besten Tritt im Eis zu finden, einen geeigneten Platz für das Eindrehen der Eisschraube zu erkennen, die Spannung und Konzentration und die verzauberte Winterlandschaft, ließen Glückgefühle aufkommen. Der nächste Winter kommt bestimmt!

Reinhold Kraus

Orientierungslauf Sektion Karpaten Cup II

Abwechslung ist ein Garant gegen Langeweile und sorgt für immer neu Glücksgefühle. Deshalb bietet die Sektion Karpaten viele Bergdisziplinen an, darunter auch den Orientierungslauf (OL). Bei schlechtem Wetter ist diese Sportart eine Alternative zum Wandern und Bergsteigen. Im Frühjahr 2021 fanden mehrere Ausbildungen statt, für Anfänger und Fortgeschrittene. Erfreulich, dass auch einige Kinder dabei waren. Im April folgte der zweite Orientierungslaufwettbewerb „Sektion Karpaten Cup II“, den unser Verein mit seinen Mitgliedern organisierte. 2020 waren es 13 und 2021 sogar 17 Teilnehmer, also eine Steigerung. Beim OL steht das Orientieren mit Karte und Kompass auf speziellen Orientierungslaufkarten im Vordergrund, und als zweites gilt die Kondition. Meist finden die Läufe im Wald statt, aber auch in städtischen Parks. In München gibt es zum Beispiel fast monatliche einen Lauf. Unsere Mitglieder nehmen auch an OL-Wettbewerben an anderen Orten in Deutschland teil. Das Waldgebiet, in dem wir trainieren befindet sich in der Nähe vom Starnberger See, bei München, und im Raum Stuttgart. Jeder Lauf ist eine neue Herausforderung, ist spannend und bringt Freude. Einen ausführlichen Bericht über OL gibt es auf der Homepage. Alle Altersklassen, die diese spannende Sportart kennenlernen möchten, sind willkommen.

Reinhold Kraus

Neues vom SKV

Unser Partnerverein, der in Rumänien neugegründete SKV, grüßt uns durch seinen Vorsitzenden, Marcel Sofariu, herzlich anlässlich unserer Mitgliederversammlung. Über den SKV gibt es zu berichten: Es sind inzwischen durch die Wiederbelebung der Sektion Schäßburg (20) wieder 6 Sektionen, mit Kronstadt (230), Hermannstadt (35), Fogarasch (200), Königstein (50) und Bukarest (5), mit insgesamt ca. 540 Mitgliedern (in Klammer die Mitgliederanzahl der Sektion). Die aktivsten Sektionen sind die Fogarascher unter ihrem Obmann Tomas Bross, die neben drei Schiwettkämpfen und Ausflügen auch öfters Arbeitseinsätze zur Instandhaltung des Wanderwegenetzes im Fogarascher Gebirge organisiert, und die Sektion Bukarest, die im zwei Wochen-Rhythmus Ausflüge auf den Schuler, auf den Bucegi und Königstein sowie Sommer wie Winter je zwei Wettkämpfe auf die Beine stellt.

Das für dies Jahr im Rahmen des Europäischen Wandervereins (EWV) in Rumänien, mit dem SKV als Gastgeber, geplante EURORANDOGroßereignis (www.eurorando.eu) fällt pandemiebedingt bloß etwas schmalapurig aus und soll im Jahre 2022 nachgeholt werden. Der SKV

wird aber Ende September die Mitgliederversammlung des EWV des Jahres 2021 in Rumänien organisieren. Im Zusammenhang mit dem anstehenden EURORANDO und in Zusammenarbeit mit der Kreisverwaltung Hermannstadt hat der SKV eine Ausbildung von Wanderführern veranstaltet. Es haben 93 Teilnehmer die mündliche Prüfung bestanden und der SKV hofft, dass ca. 60 auch die praktische Probe bestehen werden. Im Rahmen der von der Kreisverwaltung Hermannstadt gestarteten Aktion „Jahre des Wandern 2021-2022“ beabsichtigt der SKV im September 2021 eine große Fotoausstellung SKV – Sektion Karpaten in Hermannstadt zu erstellen.

In Sachen Rückerstattung hat die zuständige Behörde eine neue bürokratische Hürde aufgebaut und alle laufenden Vorgänge ins Stocken gebracht: es wird die Rechtmäßigkeit der „asociația SKV“ als Nachfolge der 1945 aufgelösten „societatea SKV“ bestritten. Für den 14.08.21 ist ein diesbezüglicher Gerichtstermin anberaumt. Nichtsdestotrotz wurde der SKV verständigt, dass ihm das Grundstück der Sprungschanze Oncesti auf der Hohen Rinne rückerstattet wurde!

Ein neues Problem hat sich mit dem Corona-bedingten Ableben am 22.05.21 des verdienstvollen Hüttenwirtes der Julius-Römer-Schuler-Hütte Rolf Truetsch ergeben: es fehlt ein tüchtiger Nachfolger. Man hofft, dass eine ins Leben gerufene Hüttenwart-Kommission da Abhilfe leisten wird und verhindern wird, dass dies traditionsreiche Schmuckstück von Schutzhütte in falsche Hände gerät.

Positiv ist zu erwähnen, dass der Notruf des SKV betreffend die immer stärker durch motorisierten Verkehr in Leidenschaft gezogenen Wanderwege im Kreis Hermannstadt zur Kenntnis genommen wurde und Maßnahmen zur Eindämmung dieses Missbrauches anstehen.

Wir wünschen unserem Partnerverein viel Erfolg!

Manfred Kravatzky

Die nächste Ausgabe – hoffentlich nicht wieder in Small-Format - erscheint im Dezember 2021. Bitte Beiträge bis 30. Nov. **der neuen Redaktion Sabina Strambu**, sabina@sitecontext.de zukommen zu lassen.